



# Lemsahl- Mellingstedt

Das Magazin des Heimatbundes  
**An alle Haushalte**

**aktuell**



Holzpferde auf dem Schulhof der Grundschule Redderbarg

Foto: I. Janas

**Sonnabend, 08. April 2023**

**Lemsahler Osterfeuer**

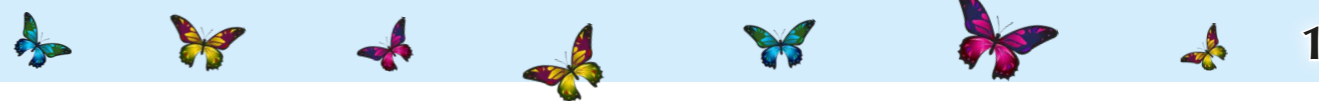
Ort: Madacker (ab 19.00 Uhr)

**Montag, 08. Mai 2023**

**Mitgliederversammlung**

Ort: Gasthaus Offen (20.00 Uhr)





**Spitzenverkauf Ihrer Immobilie geplant?**

Tel. 81 95 74 61, Tannenhof 65  
www.vonwagnerimmobilien.de

**VON WAGNER**  
IMMOBILIEN ALSTERTAL

ivd BELLEVUE MITT EUROPAS 2019

**Ihr persönlicher Spezialist**  
für private und betriebliche Absicherung!

Aus über 100 Versicherungsgesellschaften finden wir für Sie die beste Lösung!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenfreien Check up Termin!

Tannenhof 50 • 22397 Hamburg  
Mobil 0173-628 93 91 • Tel 040 881752 - 81  
info@luedeker.de • www.luedeker.de

Termine nach Vereinbarung

**Versicherungsmakler LÜDEKER**  
GmbH

**Wir „Steuern“ Sie sicher!**

**DIERCKS & DIERCKS**  
S T E U E R B E R A T E R

Lademannbogen 132, 22339 Hamburg  
Telefon 040/539 004-0, Telefax 040/539 004-40  
infodiercks@steuerberaterhamburg.de

**ARNO VOGEL**  
**SANITÄRTECHNIK**  
KUNDENDIENST

- BÄDER
- BARRIEREFREIES WOHNEN
- GASHEIZUNG
- DACHARBEITEN
- SOLARANLAGEN

Feldblick 6 | 22397 Hamburg | Tel.: 040/607 00 60  
www.arnovogel.de | info@arnovogel.de

## Liebe Bewohner von Lemsahl-Mellingstedt,

das Schlusswort im Editorial zur Winterausgabe war fast prophetisch: die Teiche froren tatsächlich Anfang Dezember zu, in Wohldorf war reges Treiben auf dem Eis, beim „Bäcker“ brummte es, die „Milchbar“ des Wohldorfer Hofes war bald leergekauft. Mittlerweile ist ein trügerischer Vorfrühling angekommen, der wohl wieder die Tier- und Pflanzenwelt vor große Herausforderungen stellt.

Wenn diese Ausgabe unseres Heimatbund-Magazins erscheint, sind unsere Frühjahrsveranstaltungen schon „über die Bühne gegangen“ - der **Kinderfasching** und der **Frühjahrsputz**. Leider konnte **Anneliese Lammers** das von ihr mitbegründete Fest der Kinder in mehr oder weniger fantasievollen Verkleidungen nicht mehr erleben – sie verstarb unerwartet im November. An dieser Stelle dankt der Heimatbund Frau Lammers nicht nur für ihr großes Engagement als Mitbürgerin und Geschäftsfrau, sondern auch für den reichen Schatz an Fotografien, die sie zu vielseitig beliebten Ansichtskarten unserer näheren Heimat verarbeitet hat. Hans-Jürgen von Appen hat ihr einen ausführlichen Nachruf gewidmet, auf den ich hier gern hinweise.

Wir hoffen, auch dieses Informationsheft lesenswert gestaltet zu haben, denn nur dadurch erhalten unsere Inserenten eine gewisse Reichweite für ihre Werbung – diese Inserate ermöglichen überhaupt erst die Produktion von „Lemsahl-Mellingstedt aktuell“. Um die Reichweite zu erhöhen, haben wir mit der Winterausgabe eine Aktion gestartet, damit das Magazin überhaupt zu Ihnen gelangt: wir haben **Aufkleber „Lemsahl-Mellingstedt aktuell – ja bitte“** in diejenigen Exemplare gelegt, die an verschiedenen Orten mit Publikumsverkehr zum Abholen ausgelegt werden. Die Aktion wird mit diesem Frühjahrsmagazin fortgesetzt. Gerne an Ihren Briefkästen anbringen, dann verpassen Sie keine Ausgabe mehr.

Eine Anregung aus dem Vorstand führte dazu, dass wir bei verschiedenen Anlässen Postkarten mit einer **Beitrittserklärung zum Heimatbund** verteilt haben – der Erfolg dieser Aktion lässt sich bereits an zahlreichen neuen Mitgliedern ablesen. Eine Erweiterung besteht darin, dass auf den Karten ein QR-Code aufgedruckt wird, der direkt auf den Download-Bereich auf unserer Homepage mit der Beitrittserklärung führt. Man sieht, wir trauen unseren Mitgliedern eine gewisse Internetaffinität zu, denn es ist im Doppeldorf nicht zu übersehen, dass viele junge Familien

nach Lemsahl-Mellingstedt gezogen sind. Das bekommen auch die vielen KiTas und die Grundschule zu spüren, deren Neuanmeldungen Jahr für Jahr zunehmen. Mittlerweile ist die Schule auch offiziell als vierzünftig anerkannt, was sich natürlich auf den Schlüssel für die Lehrkräfte positiv auswirkt.

Bei der **Unterbringung von Geflüchteten** ist bei uns, anders als in vielen Gemeinden im ganzen Bundesgebiet, noch nichts von Problemen zu bemerken – unser „Fiersbarg 8“- Areal mit der ehemaligen Erstaufnahme hat den schönen Namen „Im Eichenrund“ bekommen und wird edel mit Passivhäusern besiedelt – wir wünschen den künftigen Bewohnern, dass sie sich bei uns wohlfühlen.

*Ihr Max Dressler*

Editorial / Inhalt	1
<b>LM</b> Nachruf auf Anneliese Lammers	2
<b>LM</b> Termine	3-5
<b>HB</b> Kurzvorstellungen der Vorstandsmitglieder	6
<b>LM</b> Brückenschlag	7
<b>HB</b> Aktuelles aus dem Verein	8
<b>LM</b> Knick Abholzung	8
<b>LM</b> Lotsendienst der Schule Lemsahl-Mellingstedt	9
<b>LM</b> Neues vom Steigenberger Hotel Treudelberg	10-11
<b>LM</b> Schweinelotto	12
<b>LSV</b> Karate im Lemsahler Sportverein	12
<b>LSV</b> Kunstturnen – Lemsahler Sportverein	13
<b>LM</b> Gastro-Kolumne für Lemsahl-Mellingstedt	14
<b>H</b> Die Trilluper Vollhufe (Fortsetzung)	15-17
Apotheken-Notdienst	19
Der Vorstand, Beitrittserklärung, Impressum	20

Themen zu:

- LM** Lemsahl-Mellingstedt
- HB** Heimatbund
- I** allg. Infos
- N** Natur
- H** Historisches
- LSV** Lemsahler Sportverein



## Nachruf auf Anneliese Lammers

### Dörfliche Motive vor der Haustür



Viele kennen ihre stimmungsvollen Fotografien aus der Umgebung von Lemsahl-Mellingstedt. Doch wer war es, der diese Fotos machte? Die Kamera in der Hand, das Stativ unter dem Arm, so kannten wir Lemsahl-Mellingstedter Frau Anneliese Lammers, die Hobby-Fotografin.

Von Beruf war sie eigentlich Medizinisch-Technische Assistentin, doch schon während ihrer Ausbildung hat sie aus privatem Interesse einige Semester Fotografie studiert. Sie hatte dies jedoch zunächst nur beruflich nutzen können. Zur Hochzeit hat sie ihrem Mann einen Fotoapparat geschenkt, was nicht ganz uneigennützig war. Mit dem ist sie dann sofort selbst losgezogen. Nachdem die zwei Töchter geboren waren, hat sie mit dem Fotografieren begonnen. Später arbeitete sie zwei Jahre in dem Fachgeschäft „Foto-Meyer“ in Duvenstedt und hat sich dadurch mit der Fotografie beschäftigt.

1960 hatte das Ehepaar Lammers einen kleinen Lebensmittelladen an der Lemsahler Dorfstraße übernommen und später ihren Spar-Laden am Tannenhof eröffnet. Seit dieser Zeit haben beide zielstrebig und fleißig ihr Feinkostgeschäft immer weiter vergrößert: um Papierwaren, Gemüse, Blumen und dann eine gut sortierte Schlachterabteilung, zuletzt um eine große Gemüse- und Obstabteilung.

Dort lernte Anneliese Lammers die meisten Dorfbewohner kennen. Das öffnete ihr Tür und Tor, wenn sie auf der Suche nach Motiven durch das Dorf kam – zu Fuß oder per Rad. Sie versuchte die ländlichen Motive einzufangen und somit dokumentieren ihre Bilder den Übergang vom verträumten Dorf zum Stadtteil. Etwa seit 1990 hatte sie mehr Zeit, um sich intensiver mit der Fotografie zu beschäftigen. Anneliese Lammers fotografierte in erster Linie zum Entspannen und aus Freude am Motiv. Sie absolvierte mehrere Fortbildungen und war in einem Foto-Club Mitglied. Obwohl Frau Lammers eigentlich nicht professionell fotogra-

fierte, sind mehrfach Aufnahmen von ihr veröffentlicht worden, u.a. in dem Hamburg-Buch der Hamburger Sparkasse.

Ihre Lieblingsmotive waren überwiegend Landschaften und Blumen. Es faszinierte Frau Lammers, wie Landschaften sich im Wandel der Jahreszeiten unterschiedlich darstellen. Auch der Einfluss des Lichtes zu verschiedenen Tageszeiten begeisterte sie immer wieder. Manchmal wartete sie lange, um ein Motiv im richtigen Moment einzufangen. Außerdem freute sie sich, alte Häuser und das Leben von früher in Bildern festzuhalten. Viele ihrer Motive gibt es heute so nicht mehr zu sehen.

Frau Lammers ging selten ohne Fotoapparat spazieren. Und aus den schönsten Fotomotiven stellte sie Grußkarten und Fotokalender her, allerdings nur in kleinen Mengen, die immer gern gekauft wurden. Aber sie hatte auch noch einige andere Hobbys, mit denen sie sich gern beschäftigte. Zum Beispiel handarbeitete sie gern und hat u.a. Kostümtel für die Kostümabteilung des Musicals „Cats“ gestrickt.

Damals gab es in Lemsahl-Mellingstedt noch keine Angebote für Kinder und Erwachsene, daher hat sie sich bei der Gründung des Sportvereins und des Heimatbundes engagiert. Im Lemsahler Sportverein gründete sie mit mehreren Damen eine Gymnastikgruppe, die in der heutigen Pausenhalle der Schule ihre Übungen abhielt.

Im Juni 1966 trat Anneliese Lammers dem Heimatbund bei. Vor 52 Jahren, am 15.02.1970 fand in den Räumlichkeiten des Gasthauses Offen der erste Kinderfasching statt. Die Idee dazu kam von Anneliese Lammers. Warum sollten nur Erwachsene Maskerade feiern? Dieser Gedanke wurde von den Damen der Gymnastikabteilung und weiteren Damen freudig aufgenommen und in die Tat umgesetzt. Bereitwillig stellte Familie Pieper ihre Räumlichkeiten im Gasthaus Offen zur Verfügung. Dort findet die Veranstaltung noch heute statt.

Eine mit Leib und Seele Lemsahl-Mellingstedterin ist nun von uns gegangen. Am 16. November 2022 ist Frau Anneliese Lammers im Alter von 86 Jahren verstorben.

In Erinnerung bleibt eine unternehmungslustige, engagierte Frau, die noch im hohen Alter mit ihrem Fotoapparat durch Lemsahl-Mellingstedt ging. Der Heimatbund dankt Frau Anneliese Lammers für Ihren Einsatz in unserem Heimatort und für schöne Fotos. Wir fühlen mit ihrer Familie.

*Hans-Jürgen von Appen*

**Als neue Mitglieder begrüßen wir recht herzlich und wünschen reges Interesse am Vereinsleben:**

Jens Neven, Oliva Neven, Thomas Moser, Conny Briechel, Kristian Ohlendorf, Hans Joachim Gehr, Maria Borregó Gehr, Mark Heuser, Katrin Heuser, Barbara Feustel, Dieter Feustel

**Und wann können wir Sie begrüßen?**

Ihre **Fragen, Wünsche oder Anregungen** sind uns wichtig. Bitte nutzen Sie die email-Adresse:  
**vorstand@heimatbund-lm.de.**

Wir freuen uns auf Ihre Mail / Nachricht!



## Leserbriefe erwünscht

**Liebe Lemsahler! Liebe Mellingstedter!**

**Wir freuen uns auf Ihre Post. Senden Sie uns Ihre Wünsche und Anliegen oder Neuigkeiten aus unserem Stadtteil.**

## INFO Termin-Ankündigung – Flohmarkt Rund ums Kind

**Am Samstag, den 25.03.2023 von 9.00-13.00 Uhr, findet der Flohmarkt in der Jubilate Kirche am Madacker 5 wieder statt.**

**Anmeldung und Standreservierung** (max. 1 Stand pro Person):

**Ab Montag, dem 27.02.2023 ab 9 Uhr per Mail an [flohmarkt.lemsahl@gmail.com](mailto:flohmarkt.lemsahl@gmail.com)**

(Alle vorher eingegangenen Emails können nicht berücksichtigt werden).

Der Flohmarkt findet im Kindergarten, im Gemeindezentrum und auf den Außenflächen statt.

**Standgebühr ab 15 Euro und eine Spende für das Buffet.** Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt.

## Osterfeuer 2023

Auch in diesem Jahr wird das beliebte Osterfeuer in Lemsahl-Mellingstedt wieder stattfinden. **Die Fläche befindet sich am Madacker.** Der Lemsahler Landwirt Maurice Blank sichtet einen ökologisch einwandfreien Reisighau-

fen auf. **Privates Schnittgut wird nicht angenommen.** Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. **Wir hoffen auf gutes Wetter und ein schönes gemeinsames Fest.**



**Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.**

Der Bürgerverein lädt ein:

**Lemsahler Osterfeuer**

**Sonnabend, 08. April 2023 ab 19.00 Uhr**

Bier, Limonade, Grillwürstchen, Schmalzbrot

Ort: **Madacker**, keine Schnittgut-Abgabe möglich!!



Foto: Hans Wolters





## Basar der Generationen 2023

**Freitag, 21. April von 16 – 20 Uhr / Samstag, 22. April von 12 – 17 Uhr**  
Jubilätskirche, Madacker 5, 22397 Hamburg

### Es geht wieder los...nach dreijähriger Pause...

Unser **Basar der Generationen in Lemsahl-Mellingstedt** findet dieses Jahr bereits im **April** statt. Wir haben ihn von November in den April verlegt, damit sich die drei geplanten Basare unserer neuen fusionierten Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt über das Jahr verteilen. So soll es im Herbst einen Basar am Standort Bergstedt und in der Vorweihnachtszeit einen Basar in Wohldorf-Ohlstedt geben. Wir in Lemsahl-Mellingstedt machen den Anfang und haben liebe Unterstützung von Basarmitgliedern aus Bergstedt und Wohldorf-Ohlstedt.

#### Spendenannahme:

**14. – 19. April jeweils von 9 – 17 Uhr in der Jubilätskirche, außer am Sonntag**

**Wir freuen uns über:** CDs, DVDs, Bücher, Schallplatten, Briefmarken, Münzen, Nintendos DS und Nintendos mit Speicherkarten, Edeltrödel, Geschirr, auch edles Porzellan und Gläser, Antiquitäten, Kinderkleidung und Spielsachen, Schmuck (echten sowie Modeschmuck), Schals, Handtaschen, besonders schöne Accessoires und alle anderen Schätze, die eine neue Liebhaberin oder einen neuen Liebhaber finden können. Alle Spenden müssen bitte in einem Zustand sein, in dem Sie sie selbst gerne kaufen würden. **Wir können leider nicht annehmen:** Möbel, Elektrogeräte, Heimtextilien, Kleidung für Jugendliche und Erwachsene...

Auf Kuchen- und Getränke Spenden für das leibliche Wohl in der Cafeteria hoffen wir ebenso wie auf Ihre speziellen, selbst gefertigten Leckereien – gerne mit Rezept – (Marmeladen, Liköre, Chutneys, Pestos, Kekse etc.), um unseren Stand mit regionalen Köstlichkeiten füllen zu können.

Geldspenden für den Basar und für die Gemeinde sind hilfreich und mögen auf das Konto der Kirchengemeinde

Oberalster-Bergstedt überwiesen werden.

Der Kreativkreis hat auch dieses Jahr wieder schöne Dinge hergestellt. Die Damen haben gehäkelt, gestrickt, genäht und gebastelt und präsentieren diese einmaligen Unikate auf unserem Basar.

Kür die Kinder wird es am Samstag im Kindergarten kleine Aktivitäten geben und sie können sich am Glücksrad erfreuen.

**Wir laden herzlich ein zum Stöbern, Schmausen, Verschmaufen, Schnacken und natürlich zum Kaufen.** Der Erlös unseres Basars geht dieses Jahr zu 1/3 an ein Frauenhaus und verbleibt zu 2/3 in unserer Kirchengemeinde zugunsten der allgemeinen Gemeindeförderung der Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt.

**Bitte spenden und besuchen Sie uns zahlreich** und bringen Sie gerne Verwandte, Bekannte und Freunde mit. Ohne Sie geht es nicht!

Wir freuen uns auf einen regen Besucheransturm und auf ein gelingendes Gemeindefest.

**Achten Sie bitte auch auf unsere Flyer- und Plakatwerbung im April.**

#### Kontakte:

**Bei Fragen zur Spendenannahme:**

Frau Kristina Misselwitz, 0176 78 98 64 11

**Für Kuchen- u. Getränkespenden:**

Frau Petra Habibi, 040 608 25 36

**Für sonstige Fragen zum Basar:**

Frau Regina Makait, 040 608 41 33

INFO

## Termin-Ankündigung – Kinderbibeltag

Liebe Eltern, liebe Kinder,  
hiermit laden wir herzlich ein **zum Kinderbibeltag am Samstag, 03.06.23, von 10 bis 13 Uhr mit dem Thema „Frischer Wind und Gottes Geist“**. Der Kinderbibeltag findet statt für Kinder von 5 bis 12 Jahren in Lemsahl-Mellingstedt, Madacker 5. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 3 Euro. Es warten Musik, Lieder, leckeres Essen, Theater, Spiele und vieles mehr auf euch. Anmeldungen aller drei Standorte bitte per E-Mail an:

[buero@kircheoberalsterbergstedt.de](mailto:buero@kircheoberalsterbergstedt.de)

## Liebe Mitglieder, liebe Lemsahler und Mellingstedter,

wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen bei der diesjährigen **Mitgliederversammlung**. Die Tagesordnung ist weiter unten abgedruckt. Anträge können von den Mitgliedern und vom Vorstand gestellt werden. Sie müssen schriftlich mit Begründung bis zum 01. Mai 2023 ein-

gereicht werden. Kontaktieren Sie uns in dem Fall gerne vorab per Email oder sprechen unsere Vorstandsmitglieder gezielt an. Auch Nichtmitglieder sind als Gäste herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

*Ihr Vorstand*



**Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.**

**Einladung zur Mitgliederversammlung am Montag, den 08. Mai 2023, 20.00 Uhr** im Gasthaus Offen (Lemsahler Dorfstraße 39)

Der Bürgerverein Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V. lädt alle Mitglieder zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Gemäß § 10 der Satzung sind die beiden Rechnungsführer für das laufende Jahr zu wählen.

#### Tagesordnung:

1. Jahresbericht
2. Bericht des Rechnungsführers über Einnahmen und Ausgaben
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der beiden Rechnungsprüfer
7. Aktuelle Themen, z.B. „Was läuft in unserem Stadtteil“?
8. Ausblick auf das Jahr 2023
9. Sonstiges und Diskussion

**Nichtmitglieder sind als Gäste zur Mitgliederversammlung herzlich willkommen.**

Der Vorstand

Hamburg, den 15. Februar 2023



M. Dressler:  
2. Vorsitzender



R. Ellerbrock-Uppenkamp:  
1. Schriftführerin



T. Gründer:  
2. Schriftführerin



C. Diercks:  
Rechnungsführer



Th. Uppenkamp:  
Beisitzer



S. Calsow:  
Beisitzer



Hendrik Wilcke:  
Beisitzer



Sebastian Martin:  
Beisitzer





## Mitgliedsbeitrag

**Ach, ja. Mitgliedsbeitrag für den Heimatbund ist noch nicht bezahlt.**

**Dabei wollte man in diesem Jahr schon im Januar, vielleicht im Februar bezahlen. Nun wird es aber Zeit.**

**Schließlich will man dem Bürgerverein die Kosten für das Versenden von Erinnerungsschreiben ersparen.**

Hier noch einmal die Kontoverbindungen des Heimatbundes Lemsahl-Mellingstedt.

Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.

**Hypovereinsbank**

**BLZ 200 300 00 Kto.-61/02370**

**IBAN: DE12 200 300 00 000 6102 370,**

**Bic: HYVEDEMM300**

**Postbank Hamburg**

**BLZ 200 100 20, Kto.-Nr. 308 186-205**

**IBAN: DE64 2001 0020 0308 1862 05,**

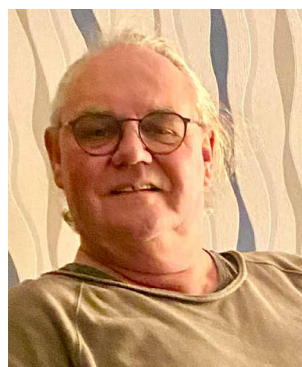
**Bic: PBNKDEFF**

## Kurzvorstellungen der Vorstandsmitglieder



### Regina Ellerbrock-Uppenkamp

Ich bin in Duvenstedt aufgewachsen und habe meine Kindheit in dieser schönen Gegend verbracht. Nach mehreren Jahren im Ausland, ich habe in internationalen Hotels gearbeitet, hat es mich dann hierher zurück verschlagen. Denn eine Familie gründen wollte ich gerne in dieser Gegend. Dann haben wir ein Haus in Lemsahl-Mellingstedt in einer ruhigen Sackgasse gefunden. Unsere Tochter wuchs auch hier auf. Ich genieße das Fahrradfahren mit unserem Hund im Wittmoor, die herzliche Nachbarschaft, die Natur und den Garten. Auch gehen wir gerne Essen und in der Gegend gibt es viele gute Restaurants. Seit einigen Jahren bin ich für den Heimatbund tätig, um aktiv in der Region etwas mitzugestalten.



### Theodor Uppenkamp

Ich habe meine frühe Kindheit auf dem Schulterblatt verbracht und kam 1966 nach Ohlstedt und habe hier und in Duvenstedt meine spätere Kindheit und Jugend verbracht. Ich habe den Beruf des Speditionskaufmanns erlernt und arbeite bis jetzt selbstständig in diesem Beruf. Ich habe eine gebürtige Duvenstedterin kennen gelernt, eine Familie gegründet und im schönen Lemsahl-Mellingstedt ein Haus erworben. Ich bin seit mehreren Jahren im Heimatbund aktiv, um etwas für unsere Region zu bewirken.



### Bernd Finnen Jahrgang 1958

Aufgewachsen bin ich am Wohldorfer Wald in den Werkdienstwohnungen der alten Kupfermühle. Im April 1988 bezog ich mit meiner Frau und den beiden Kindern unser kleines Häuschen in Lemsahl. Von der Wohldorfer Feuerwehr bin ich im gleichen Jahr zur Feuerwehr nach Lemsahl-Mellingstedt gewechselt. Nach 46 Jahren Feuerwehr bin ich seit einigen Jahren beim Heimatbund und kümmere mich um die Belange des Ortes. Den Platz im Vorstand machte ich mit Freude für ein jüngeres Mitglied frei. Als kooptiertes Mitglied kann ich weiter meine Erfahrungen für den Heimatbund einbringen.

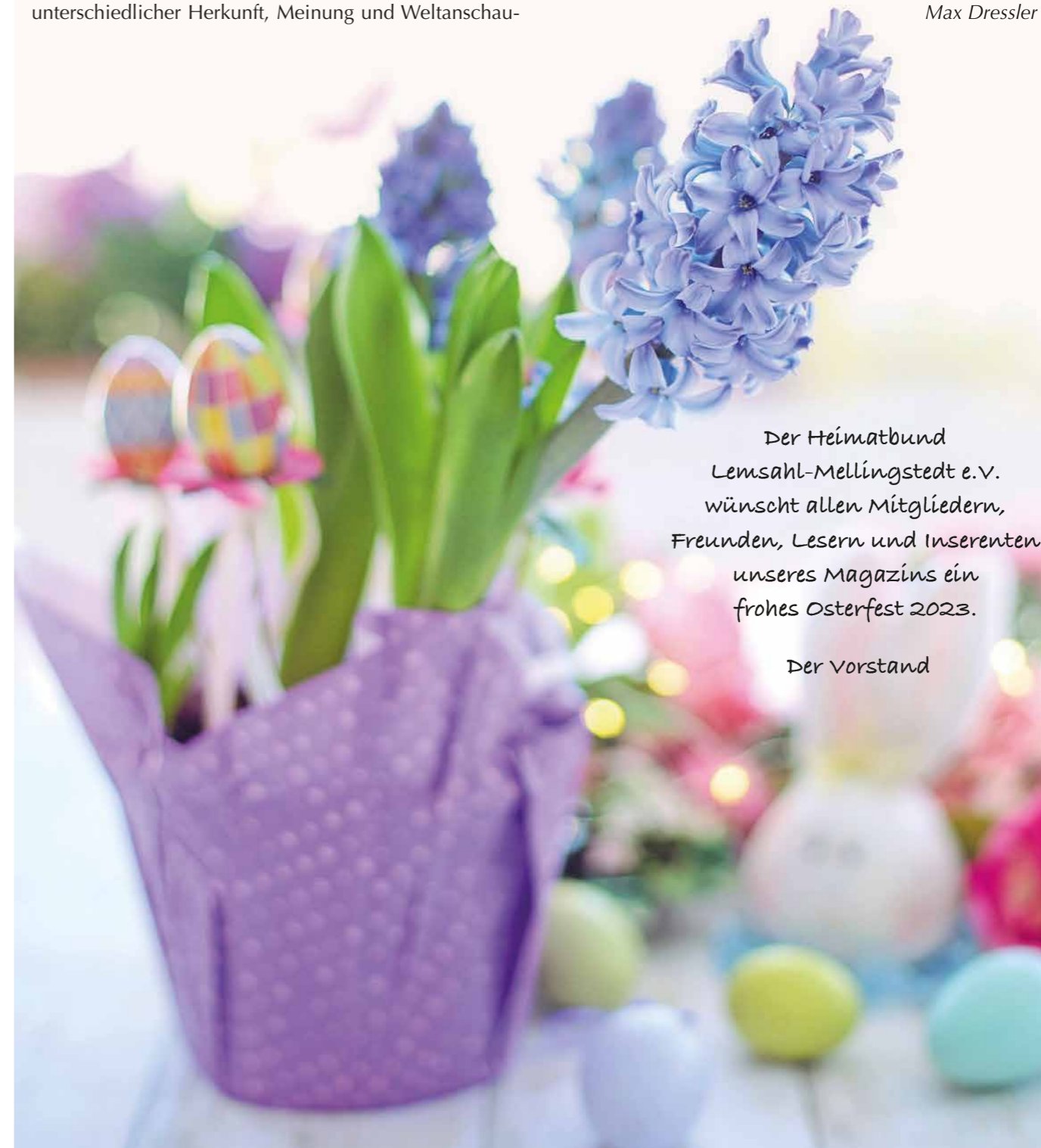
## Brückenschlag

Es ist nicht zu übersehen: seit Mitte Januar hat die Alsterbrücke zwischen Lemsahl-Mellingstedt und Bergstedt wieder saubere Geländer. Das ist nicht selbstverständlich, denn das feuchte Flussklima lässt grüne Algen auf der weißen Farbe immer wieder kräftig sprießen. Für Bernd Claußen, von dessen Wirken wir mehrfach berichtet haben, ist eine Brücke nicht einfach ein Verkehrsweg: sie ist ein Symbol für das Zueinanderfinden von Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Meinung und Weltanschauung.

Beim „meditativen“ Putzen des Geländers nimmt er sich die Abschnitte einen um den anderen vor, kommt so in kleinen Etappen dem Großen Brückenschlag näher – ganz so, wie man beim Versuch vorgehen würde, „unüberbrückbare“ Differenzen zwischen Menschen und Meinungen abzubauen.

Möge der Anblick der sauberen Brückengeländer unsere Gemüter aufhellen und uns zu guten Gedanken anregen.

Max Dressler



Der Heimatbund  
Lemsahl-Mellingstedt e.V.  
wünscht allen Mitgliedern,  
Freunden, Lesern und Inserenten  
unseres Magazins ein  
frohes Osterfest 2023.

Der Vorstand





## Aktuelles aus dem Verein

**Liebe Nachbarn machen glücklich. Und das nachbarschaftliche Miteinander zu gestalten, das stärkt den Zusammenhalt und das Zugehörigkeitsgefühl. Diesem Motto fühlen wir uns beim Heimatbund verpflichtet. Deswegen freuen wir uns auch über rege Teilnahme an den von uns (mit-)organisierten Veranstaltungen.**

In der Vorweihnachtszeit gab es davon verschiedene, es war ein voller Monat für den Heimatbund – neben dem beliebten **Schweinelotto** (dazu ein gesonderter Bericht) auch „**Singen unterm Tannenbaum**“ und „**Musik und Dichtung**“.

Das **Singen unterm Tannenbaum** auf dem Dorfplatz hat seinen Platz im Veranstaltungskalender am 4. Advent. Vor der wunderschön geschmückten und beleuchteten Tanne wurde bei Glühwein, Punsch und Berlinern geklönt und geschnackt. Der **Bläserchor der Jubilatekirche** stimmte dazu Weihnachtlieder an und wer mochte, sang mit. Eine schöne Einstimmung auf die dann folgenden Weihnachtstage.

**Musik und Dichtung** ist eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde und **Uwe Michelsen**, es findet traditionell am 3. Advent statt. Es war ein stimmungsvolles Zusammenkommen und wurde musikalisch vom **Frauenchor „Calabassa“** und dem **Lemsahler Blockflötenensemble „Viielflöötig“** gestaltet, Uwe Michelsen las eine Auswahl an Texten passend zur Jahreszeit.

Schon im Februar ging es weiter mit den Veranstaltungen, am 19. Februar konnten wir das erste Mal seit 2020 wieder den beliebten **Kinderfasching im Gasthaus Offen** feiern. Und am 26. Februar fand die alljährliche **Dorfputzaktion** statt, zusammen mit der

Jugendfeuerwehr und der Mini-Feuerwehr im Rahmen der Initiative „Hamburg räumt auf“ (gibt es seit 1998). Ein Beitrag zu einem sauberen Lemsahl-Mellingstedt. Dieses Jahr wurde der Termin von der Stadt früh gelegt – so dass brütende Vögel nicht gestört werden und Knicks, Hecken, und Uferböschungen (und davon gibt es ja einige in Lemsahl-Mellingstedt) guten Gewissens gesäubert werden konnten.

Zahlreiche bekannte, aber auch viele neue Nachbarn und Nachbarinnen konnten wir während der Veranstaltungen kennenlernen und einige davon begrüßen wir herzlich als neue Mitglieder im Verein. Danke für die Unterstützung unseres Engagements!

## Knick Abholzung

Kürzlich wurden in Lemsahl-Mellingstedt an mehreren Stellen diverse Knicks abgeholzt. An einigen Straßen wurde ein regelrechter Kahlschlag durchgeführt. Da haben wir uns gefragt, war das wirklich nötig?

Aber laut Naturschutzgesetz werden vereinzelt alle 15 Jahre die Knicks abgeholzt. Es werden aber nur an einer Seite die Sträucher partiell entfernt, die großen Bäume bleiben erhalten.



**Eichelhäherkamp Neupflanzung**

Die gegenüberliegende Seite bleibt bestehen, damit die Insekten und Kleintiere ihren Lebensraum behalten. Außerdem wurden an

einigen Stellen neue Bäume wieder angepflanzt, das ist ökologisch sinnvoll und so wird das natürliche Verbindungssystem wiederhergestellt. Das Wort „Knick“ kommt schon aus dem Mittelalter. Das sogenannte „Knicken“ wurde zu dieser Zeit in kleinen Parzellen vorgenommen. Die Äste wurden angesägt, also abgeknickt. Früher gab es wesentlich mehr dieser Knicks und es lebten über zweitausend Insektenarten in ihnen. Die moderne Landwirtschaft hat die Vielfalt der Knicks minimiert. An den privaten Feldern entscheiden die Eigentümer und Bauern selber und sie übernehmen die Abholzung und die Entsorgung auf privater Basis. Die Sträucher werden gehäckselt und so entsteht eine Biomasse, die zum Heizen in Heizanla-

gen verwendet wird. Im Wald bleibt das Buschwerk liegen, denn das ist wichtig für die Nährstoffe des Waldes. Einen halben bis  $\frac{3}{4}$  Meter wächst der Knick im Jahr wieder nach. Einige Straßen in dieser Gegend tragen den Namen „Redder“. Wenn rechts und links ein Knick besteht und in der Mitte ein See, Bach, oder Straße entlangläuft, so nennt man diese Strecke „Redder“.

*Regina Ellerbrock / Bernd Finnern*



**Muusbarg**

**Kohlhof**

## Lotsendienst der Schule Lemsahl-Mellingstedt



Jeden Morgen stehen engagierte Eltern als Verkehrslotsen an drei recht unübersichtlichen Verkehrspunkten in Lemsahl-Mellingstedt und bieten den Kindern Sicherheit auf ihrem Schulweg. Unsere Standorte sind an der Ampel beim Tannenhof, am Zebrastreifen am Redderbarg und an der Einmündung Ödenweg / Lemsahler Bargweg.

Wir würden gerne weitere Standorte eröffnen, weil wir durch die Neubaugebiete reichlich Kinder dazubekommen haben und es noch weitere Verkehrspunkte gibt, die abgesichert werden sollten. **Über Freiwillige und Ehrenamtliche, die ab und zu einen Lotsendienst übernehmen, freuen wir uns also sehr.**

### Warum machen wir das?

Wir aus der Verkehrs-AG des Elternrats sind der Meinung, dass die Kinder sehr früh lernen sollten, sich im Verkehr richtig zu verhalten. Deshalb erinnern wir auf Elternabenden regelmäßig die Eltern daran, ihren Kindern mehr zuzutrauen und wenn möglich auf das Auto zu verzichten. Auch um Unterstützung wird immer geworben, denn wenn sich keine engagierten Helfer mehr finden, muss dieses großartige Konstrukt einge-

stellt werden. Dagegen stemmen wir uns mit allem was uns zur Verfügung steht.

### Den Aufwand kann ich nicht auch noch meistern...

**Jeder Lotse kommt im Idealfall alle zwei Wochen an einem Morgen zwischen 7:50 und 8:20 Uhr zum Einsatz. Der zeitliche Aufwand ist also überschaubar – der Sicherheitseffekt aber groß.** Nach einer Einweisung durch die Verkehrswacht ist man gut aufgestellt, auch in schwierigen Situationen richtig zu handeln. Mit einer Warnweste ausgestattet können Eltern dann mit der Schule und Polizei Hand in Hand arbeiten.

Der Dienst macht einfach Spaß, weil man nicht nur den Kindern einen sicheren Schulweg bieten kann, sondern weil man die Kinder mit der Zeit auch kennenlernt. Man weiß, wer zu den Frühaufstehern gehört und wer morgens noch ein bisschen verträumt

unterwegs ist. Im Laufe der Jahre bekommt man mit, wie die Kinder als Erstklässler anfangs vielleicht noch von den Eltern begleitet werden, dann ihren Schulweg allein zu Fuß meistern, mit dem Roller angebraust kommen und nachher als „alte Hasen“ mit dem Fahrrad zu erfahrenen Verkehrsteilnehmern heranwachsen.

Möchten Sie sich im Stadtteil engagieren und den Lotsendienst unterstützen? Auch Großeltern und Freiwillige sind herzlich eingeladen. Sprechen Sie uns an!

**Sie erreichen das Lotsenteam des Elternrats unter [elternrat.lotsendienst@gmail.com](mailto:elternrat.lotsendienst@gmail.com)**

**Den aktuellen Lotsenplan finden Sie unter <https://schule-lemsahl-mellingstedt.hamburg.de/elternengagement/>**

*Tina Cunis, Thore Heinroth*







**STEIGENBERGER**  
HOTEL TREUDELBERG  
HAMBURG

## TREUDELBERGER OSTERLUNCH.

Frühling, Sonne, bunte Eier und ein Schokohase - was gibt's Schöneres, als die Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen?

Osterlunch am 9. April  
zwischen 13:00 und 16:00 Uhr  
im Lemsahler.

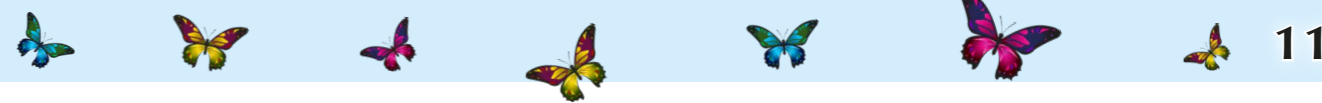
Inklusive reichhaltiger Auswahl vom Frühlingsbuffet, Oster-Aperitif, Hausweinen, Bier, Wasser, Softgetränken und Kaffeespezialitäten sowie Ostereiersuchen für die Kleinen um 14.00 Uhr.

**89 € pro Person**

Die Kleinen dürfen sich freuen: Frei bis 3 Jahre, 25% zwischen 4-6 Jahre, 50% zwischen 7-16 Jahre.

Reservierungen unter T +49 40 608228840  
oder [bankett@treudelberg.com](mailto:bankett@treudelberg.com)

Steigenberger Hotel Treudelberg  
Lemsahler Landstraße 45 | 22397 Hamburg, Deutschland  
T +49 40 608 22-8840 | [treudelberg.com](http://treudelberg.com)



**STEIGENBERGER**  
HOTEL TREUDELBERG  
HAMBURG

## KONFIRMATIONS-BARBECUE.

AM 30. APRIL UND 7. MAI 2023.

Sommerliches BBQ

bei schönem Wetter auf unseren Terrassen oder im Lemsahler.  
Genießen Sie Leckeres vom Grill (Fisch, Fleisch, Vegetarisch)  
mit saisonalen Beilagen, Salaten und einer feinen Dessertauswahl.

Begrüßungscocktail, begleitende Getränke wie: Weiß- und Rotwein,  
Bier, Wasser und Softgetränke  
sowie zum Abschluß eine Kaffeespezialität sind inklusive.

**79 € pro Person**

13:00 bis 16:00 Uhr

Die Kleinen dürfen sich freuen: Frei bis 3 Jahre, 25% zwischen 4-6 Jahre, 50% zwischen 7-16 Jahre.

Ihre Tischreservierung nehmen wir gern unter + 49 40 60822-8840 entgegen.

Steigenberger Hotel Treudelberg Hamburg  
Lemsahler Landstraße 45 | 22397 Hamburg, Deutschland  
T +49 40 608 22-8840 | [treudelberg.com](http://treudelberg.com)







## Schweinelotto



Nach 2 Jahren Abstinenz konnte das allseits beliebte Schweinelotto im Dezember 2022 endlich wieder stattfinden. Der Andrang auf die Karten im Vorverkauf war sehr groß. Für diejenigen, die keine Karten mehr

erhalten haben, tut es uns sehr leid. Aber aus organisatorischen Gründen ist es dem Heimatbund nicht mehr möglich, die vorherige Form beizubehalten. Die Schweinehälften, Schinken, Kasselerstränge etc. konnten mit dem legendären "Pott"-Schrei gewonnen werden. Die Stimmung war ausgelassen und alle hatten viel Spaß. Carsten Dierks sorgte für Ruhe, wenn es mal zu laut wurde. Unser langjähriger 1. Vorsitzender, Hans-Jürgen von

Appen, spielte das erste Mal als Gast mit, alle Jahre vorher war er mit der Organisation beschäftigt. Gleich in der ersten Runde gewann er den Hauptgewinn. Da war die Freude groß.

*Regina Ellerbrock-Uppenkamp*



## Karate im Lemsahler Sportverein

Der Lemsahler Sportverein betreibt seit 2004 eine Karateabteilung. Seit dem Start vor nahezu 20 Jahren konnte der Sport zahlreiche Freunde gewinnen, die mit viel Erfolg trainierten. Ein Meistergurt (1. Dan) war das auffälligste Ergebnis der Bemühungen.

Wie aber in anderen Sportarten auch hinterließen die Corona-Einschränkungen der letzten 2 Jahre ihre Spuren. Es konnte nicht mehr trainiert werden, die Karate Gruppe schief ein, viele Mitglieder verließen den Verein.

Seit einiger Zeit ist aber ein Neubeginn zu sehen. Der LSV hat einen neuen Trainer gefunden, die verbliebenen Karateka sind wieder eifrig dabei. Es wird wieder unter exzellenter Anleitung trainiert.

Nun müssen wir wieder viele werden. Mädchen, Frauen, Jungen, Männer sind eingeladen, bei einem Trainingsabend vorbeizusehen und mal zu „schnuppern“. Trainingshose oder Leg-

gings, ein lockeres T-Shirt, reichen für den Anfang. Trainiert wird barfuß.

Karate ist mehr als Kampfsport und Wettbewerb, Karate ist eine Life-Time-Sportart. Natürlich sind hier die Zielstellungen je nach Alter unterschiedlich. Die Jungen „bolzen“ Kondition, die Älteren schulen Koordination und Gleichgewicht, die noch Älteren feilen an ihrer Beweglichkeit, jeder wie er's mag.

Vielfach steigen Frauen und Männer im 2. Lebensabschnitt in den Sport ein. Der Beruf ist gewählt, die Familie gegründet, der berühmte „Baum“ ist gepflanzt. Was nun?

Nun geht's donnerstagsabends 18:30 Uhr zum Eichelhäherkamp 3, zur Halle. Wir warten auf euch. Kommt zum Schnuppern.

*H. Saul*



## Kunstturnen – Lemsahler Sportverein

Eleganz, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und natürlich Spaß, das macht das Kunstturnen aus!

Es fördert die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten, aber auch Ehrgeiz, Mut und Selbstbeherrschung sind gefragt.

Montags, mittwochs, samstags – insgesamt 9 Stunden pro Woche kommen wir als Mannschaft des LSV in der Turnhalle der Grundschule Lemsahl-Mellingstedt zusammen, um genau das zu trainieren.

Von 5-24 Jahren ist jedes Alter in unserem Team vertreten. Auch die Ältesten von uns haben hier mal mit 5 Jahren angefangen und sogar unsere zwei ehrenamtlichen Trainerinnen, für die wir unendlich dankbar sind, sind ehemalige LSV-Turnerinnen. Ich sage schon immer, jetzt wo ich schon 15 Jahre dabei bin, dass das meine zweite Familie ist, die ich mir gar nicht mehr wegdenken kann! Das sehen wir auch alle so – eine große Familie, die immer zusammenhält und eine Menge Spaß zusammen hat. Wir freuen uns auch immer über kleinen Zuwachs, der



bestenfalls nicht älter als 5-6 Jahre sein sollte. Beim Kunstturnen ist es nämlich sehr wichtig früh anzu-

fangen, wenn man etwas erreichen möchte. Schließlich zählt man mit 16 Jahren schon zu den Senioren.

Mit unseren vier tollen Trainerinnen und zahlreichen Großen, die auch immer bei Fragen und Hilfe zur Verfügung stehen, sind wir gut aufgestellt, jeden individuell zu fördern und auch zwei Gruppen unabhängig voneinander zu trainieren. Einmal unsere „Minis“, welche anfangs etwas weniger trainieren, um sich langsam an den Leistungssport zu gewöhnen und die Großen, welche die 9 Stunden pro Woche trainieren.

Unser Trainingsablauf ist folgendermaßen: zuerst wird sich eine Stunde aufgewärmt mit vielen Kraftübungen und anschließender Dehnung, bevor es dann an die Geräte geht. Barren, Balken, Boden und Sprung, das sind die vier olympischen Geräte im Kunstturnen, die jeder bestenfalls gut beherrschen sollte, um im Mehrkampf an den Start gehen zu können. Unser Ziel ist es schließlich, an den Wettkämpfen hier in Hamburg teilzunehmen, aber gerne auch mal außerhalb Hamburgs an den Start zu gehen.

Letztes Jahr konnten die Turnerinnen der Jahrgänge 2008-2013 schon einmal ihr Können bei den Hamburger Einzelmeisterschaften im Juni unter Beweis stellen, sowie auch bei dem Hansepokal im November vor großem Publikum, und das mit großem Erfolg! In drei Altersklassen konnten wir den



1. Platz erzielen sowie zwei 2. Plätze und weitere tolle Platzierungen.

Nach einem sehr erfolgreichen letzten Jahr blicken wir positiv auf das Jahr 2023 und sind gespannt, was es so mit sich bringt. Nach einem bereits guten Start, welchen wir in unserem Trainingslager in der Landessportschule in Osterburg im Januar verbringen durften, sind wir optimistisch und freuen uns auf die kommenden Wettkämpfe. Anfang April geht es dann endlich los mit dem ersten Wettkampf, den Hamburger Einzelmeisterschaften.

Falls ihr also zwischen 5 und 6 Jahre alt seid und Lust habt das Kunstturnen mal auszuprobieren, dann meldet euch gerne bei uns. Wir freuen uns auf euch!

*Caitlin Hillert*



Kleinreparaturen  
Instandhaltung  
Fliesenarbeiten  
gegründet 1954

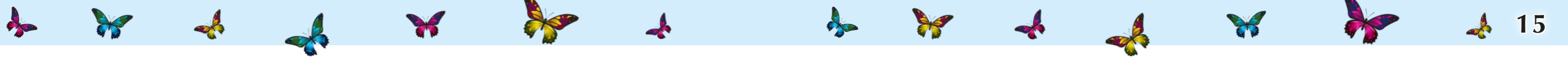


Sanierung  
Hochbau  
Gewerbearbeit  
www.heinz-eickhof.de

Heinz Eickhof  
Bauausführungen GmbH

Bürgermeister-Bombeck-Straße 3 - 22851 Norderstedt - (040) 536 12 48





## Eine Gastro-Kolumne für Lemsahl-Mellingstedt –

hier erfährt man einige Details über die Gastronomie in unserem Stadtteil – bzw. an der Oberalster.

### „Lemsahl-Mellingstedt“ kulinarisch

#### WEINSELECTION:

Stets besondere  
**Weinproben & Weinevents**

bei Marco Schumacher in der  
Lemsahler Landstr. 195

Di–Sa von 10:00–18:00 Uhr

#### MARCO bei Marco:

**Cucina Italiano in der  
Weinselection**

Ein Besuch lohnt sich im ver-  
steckten Koch-Wohnzimmer  
von Marco Murciano

Mo–Fr ab 12:00 Uhr–16:00 Uhr  
Mo + Di bis 21:00 Uhr

#### Zur Kastanie in Duvenstedt:

Nach Schließung Ende 2022  
und Umbau/Sanierung wird das  
neu umfirmierte Objekt in

**KRÖGERS Tradition & Event**

ab ca. März 2023 unter der Leitung  
von Jasmin Kröger wieder eröffnet

#### „ITALIA“ in Duvenstedt:

Nach über 25 Jahren wird wohl  
das gemütliche ital. Restaurant  
von Jagtar Kareer Ende März  
2023 schließen müssen.

Diese familiäre Institution wird  
dann evtl. für immer zu sein.

(Fortsetzung folgt)

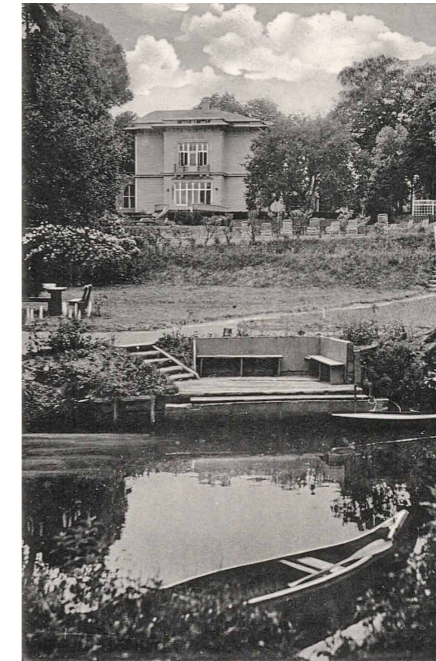
S.C.

## Historisches:

### Die Trilluper Vollhufe (Fortsetzung)

Die **Hamburger Sparkasse** von 1827 musste nunmehr das Gut Trillup anfangen. Die Bemühungen der Sparkasse, den Besitz wieder zu verkaufen, blieben erfolglos. So war es kein Wunder, dass Trillup abermals verfiel und in einen Dornröschenschlaf versank. Erhaltene Unterlagen zeigen, dass es im Jahre 1931 einen Brand gab, der den gesamten Dachstuhl des Gebäudes vernichtete. Der Wiederaufbau erfolgte 1935. Auflagen der Baupolizei mit Sitz in Wandsbek forderten, dass der Dachstuhl in der vormaligen Gestaltung wieder zu erstellen sei.

Im Jahre 1934 wurde das Herrenhaus Trillup mit dem herrlichen Guts-park an der Alster der Hamburger SA zur Verfügung gestellt, die hier ein Erholungsheim für bedürftige SA-Männer einrichtete. 80 Personen aus allen Teilen Deutschlands wurden hier für je 14 Tage zur Erholung aufgenommen. In der Kriegszeit richtete die NS-Volkfürsorge hier ein Kinderheim ein.



Erholungsheim Trillup in den 40er Jahren



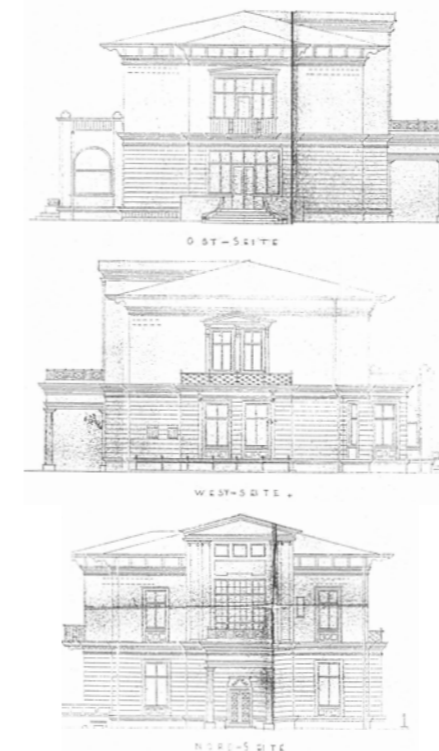
Erholungsheim Trillup in den 40er Jahren

#### Im Haus Trillup wird Behinderten geholfen

Seit 1984 befand sich das „Haus Trillup“ in der Trägerschaft des Vereins für Behindertenhilfe e.V. Die letzte Sitzung des Ortsausschusses Walddörfer fand im Haus Trillup in Lemsahl-Mellingstedt statt. Im alten Herrenhaus hat der Verein für Behindertenhilfe nunmehr für 40 Behinderte Wohnungen eingerichtet. Diese jüngste Einrichtung des Vereins hat im Frühjahr 1985 den Betrieb in dem ehemaligen Gutshaus am Sarenweg aufgenommen. Das vorher als Gehschule genutzte Gebäude musste den Bedürfnissen der Bewohner angepasst werden. Für die Erwachsenen mit geistiger Behinderung wurden die Räumlichkeiten so umgestaltet, dass sie durchschnittlichen Wohnbedürfnissen entsprachen und nicht einen Heimcharakter erhielten. Es wurden fünf Wohngemeinschaften geschaffen für je acht Bewohner mit vorwiegend Einzelzimmern. Betreut wurden die einzelnen Wohngemeinschaften von je 3 Betreuern, einem Zivildienstleistenden und einer Hauswirtschaftskraft. Ziel der Arbeit in den Wohngemeinschaften war es, den einzelnen Bewohnern zu einem hohen Maß an Selbständigkeit zu verhelfen, um ihnen damit größte Unabhängigkeit von der Hilfe anderer zu ermöglichen.

Nach Beendigung des Zweiten Weltkrieges wurden die verbliebenen Hofflächen parzelliert. Die Fläche des Herrenhauses Trillup ging 1945 unter der Bezeichnung "Kinderheim Trillup" in die Verwaltung der Hamburger Arbeiterwohlfahrt über. Viele Jahre diente das Herrenhaus den Jugendlichen zur Erholung. Im September 1958 erfolgte der erste größere Umbau des Kinderheims „Trillup“. Der Bauherr war der „Verein für Kinder- und Jugend-Genesungs-Fürsorge e.V.“.

Eine weitere Bautätigkeit begann ab März 1967 mit der Umgestaltung des Kinderheims „Trillup“. Benötigt wurden ein großzügiger Anbau und die Neugestaltung der einzelnen Wohnräume. Bedarfsträger war die Arbeits- und Sozialbehörde unter dem Titel „Sonderstiftung für Schwerbeschädigte Hamburg“. Im Jahre 1970 zog die Gehschule von Wohldorf zum Sarenweg in die sanierten und neuen Gebäude ein.



Herrenhaus Trillup, Plan von 1935

### FRANK HOFFMANN

IMMOBILIEN



VON IHREM NACHBARN  
EMPFOHLEN:

- | 40 Jahre Tradition
- | Familienunternehmen
- | Verantwortung
- | Seriosität
- | Zuverlässigkeit

IHR FAMILIENMAKLER FÜR LEMSAHL-MELLINGSTEDT - JETZT TERMIN VEREINBAREN

040 / 368 200 110

Im Alten Dorfe 23, Hamburg-Volksdorf

### Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

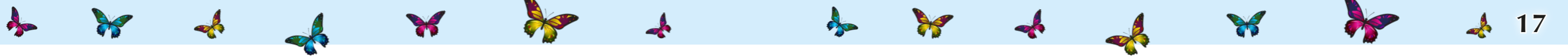
Heiko Lau



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Prävention • Lymphdrainage
- Massagen • Yoga-kurse

Tannenhof 47 • 22397 Hamburg  
Tel.: 271 39 59 7  
Termine nach Vereinbarung





Die Eröffnung des Hauses „Trillup“ fand mit einem großen Fest am 14. September 1985 am Sarenweg statt.

Seit Beginn der Arbeit war dort Herr Wilcke mit der Leitung des Hauses betraut. Seine Beziehung zu Lemsahl und diesem Haus ist jedoch weit älter, denn er war dort schon als Kind verschickt, als dieses Haus noch als Erholungsort für Kinder genutzt wurde.

Wir sollten noch festhalten, dass es nicht zuletzt Herrn Wilcke und seinen Nachfolgern zu verdanken ist, dass immer noch die Buslinie 376 durch Lemsahl fährt, denn er lehnte das Angebot des HVV damals ab, einen gesonderten Bus für die Einrichtung in Anspruch zu nehmen, damit die Bewohnerinnen und Bewohner selbständig zur Arbeit nach Meiendorf fahren.

Mitte des Jahres 1999 konnte der Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt einen Teilkellerraum im Haus Trillup auf unbestimmte Zeit vom Verein für Behindertenhilfe e.V. anmieten. Gleichzeitig bat das „Haus Trillup“ um Aufnahme in den Heimatbund. Somit konnte der Heimatbund das gesamte Archiv und seine sämtlichen Unterlagen, die für den Ablauf unserer Aktivitäten nötig waren, in dem trockenen Kellerraum unterbringen. Eine gute Nachbarschaft, Zusammenarbeit und ein gutes Miteinander ergaben sich danach.

Die jahrelange gute Zusammenarbeit dauerte bis in das Jahr 2022. Es wurde bereits seit 2021 mit dem Auszug gerechnet, aber dieser wurde immer wieder verschoben. Leider erhielten wir die Mitteilung, dass die Schließung endgültig am 31. September 2022 erfolgt. Grund waren eine nicht mehr behindertengerechte Unterbringung und die Übersiedlung in ein neues Domizil in Groß Borstel. Wir bedauern sehr, dass wieder

eine Institution, die über Lemsahl-Mellingstedt hinaus bekannt war, geschlossen werden musste.

#### Vom Falkenheim zum CISV-Haus

Nach 1945 wurden die Falken als Organisation für Kinder und Jugendliche in Deutschland neu gegründet. Die Falken waren ein politischer Kinder- und Jugendverband. Ihr Ziel war es, Kinder und Jugendliche auf sozialistischer Grundlage zu selbstbewussten und kritischen Persönlichkeiten aufwachsen zu lassen. Die praktische Arbeit fand zumeist vor Ort in Gruppen oder Jugendzentren (Falkenhäuser) statt.

Eines dieser Falkenheime entstand auf dem ehemaligen Gut Trillup am Sarenweg in Lemsahl-Mellingstedt. Das Gebäude war der ehemalige Kuhstall des Gutes. Bis Ende des Zweiten Weltkrieges wurden in dem Gebäude russische Kriegsgefangene einquartiert, die auf den umliegenden bäuerlichen Betrieben in Lemsahl-Mellingstedt arbeiten mussten.

Die gut erhaltenen festen Stallgebäude wurden in Selbsthilfe, zusammen mit den umliegenden Flächen, gründlich saniert und für die Arbeit der „Falken“ eingerichtet.



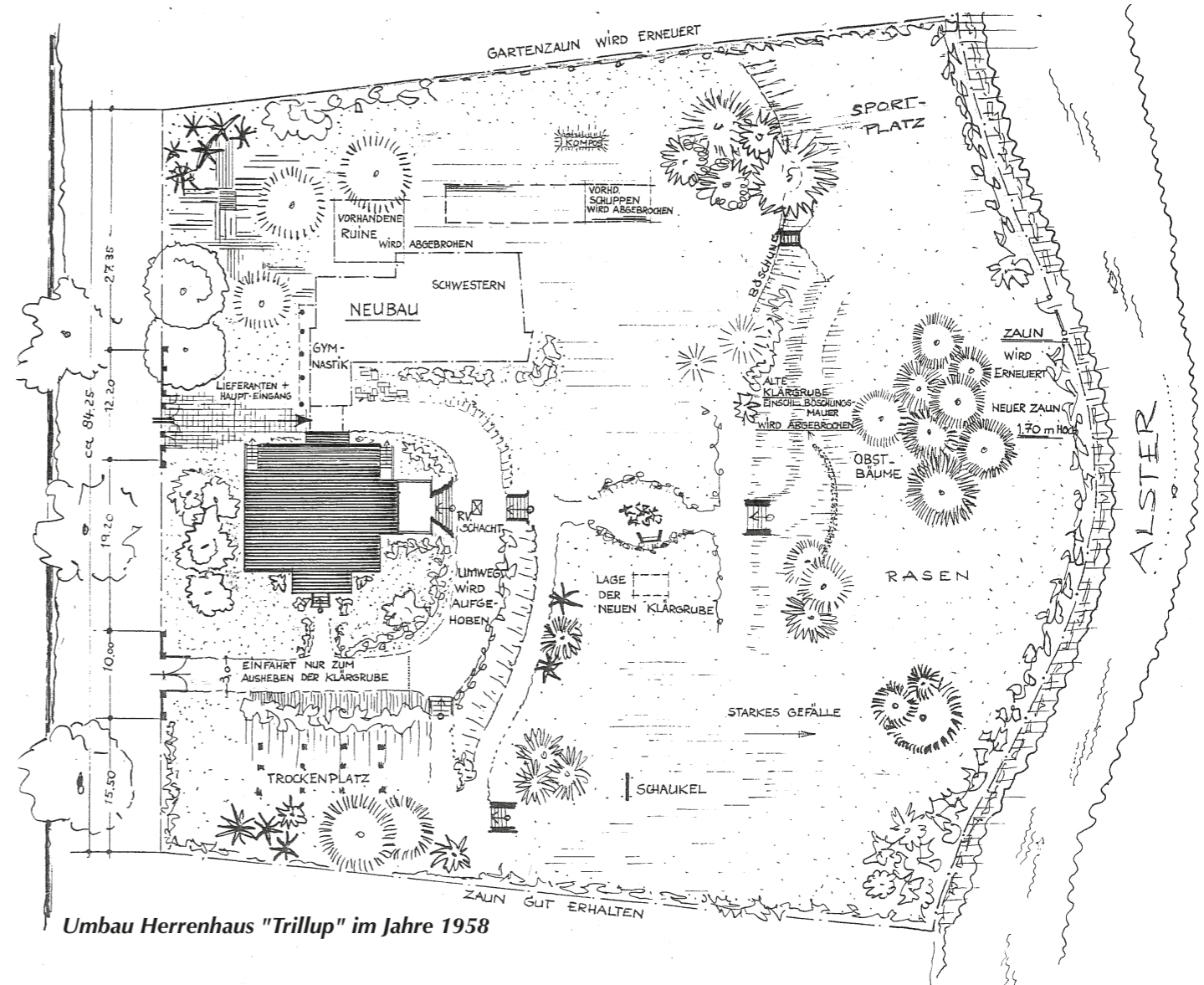
Falkenheim "Trillup" 1956

In den 1950er Jahren wurden die Gebäude als Schulheime genutzt. Sie standen für Wanderer- und Schülergruppen für Wochenendtagungen und Erholungsaufenthalte offen.

Im Jahre 1978 konnte die Deutsche Gesellschaft für internationale Kinderbegegnung e.V. (C.I.S.V – Deutschland) ihr eigenes CISV-Heim „Trillup“ beziehen. Dieses Heim wurde dem CISV langfristig von der Freien und Hansestadt Hamburg zur Verfügung gestellt. In diesem Heim werden alle Kinder- und Seminar camps, Weihnachts- und Ostertreffen abgehalten. Das Haus ist geeignet für Aktivitäten an den Wochenenden. Das Jugendheim Trillup liegt am Sarenweg 12. Es stehen zwei große Gebäude mit großer Wiese für Spiele zur Verfügung. Im Haus können 60-90 Kinder oder Jugendliche mit ihren Begleitern übernachten.



Falkenheim Trillup in den 1950er Jahren



Umbau Herrenhaus "Trillup" im Jahre 1958

Bunte Fahnen und Musik, Jugendliche aus allen Teilen der Welt, fröhliches Sprachengewirr und doch eine problemlose Verständigung: so präsentiert sich das Sommercamp der internationalen Organisation CISV (Children's International Summer Village) am Sarenweg.

Seit 40 Jahren treffen sich im CISV Haus am Sarenweg die Delegationen der elfjährigen Kinder, bestehend aus

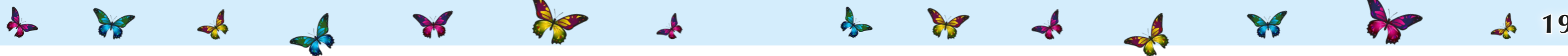
jeweils zwei Jungen, zwei Mädchen sowie einer jungen erwachsenen Begleitung, die jetzt für vier Wochen im Hamburger Camp zu Gast sind und aus bis zu 15 Ländern kommen.

Frieden ist nur möglich, wenn Einzelne und Gruppen aus aller Welt lernen, als Freunde miteinander zu leben. So lautet der Grundsatz der weltweit tätigen Organisation. Die Elfjährigen haben hier nicht nur ihren

Spaß, sondern üben sich in interkultureller Kommunikation, lernen Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen. Die ausländischen Gäste lernen auch die Hansestadt und ihre Umgebung kennen. Ein besonderes Highlight ist der Open Day. An diesem Tag präsentieren die Camp-Teilnehmer ihr Heimatland den Lemsahl-Mellingstedter Besuchern.

Hans-Jürgen von Appen





# Radtke

Tannenhof 60a · 22397 Hamburg · Mo – Sa 7.30 – 21 Uhr

Tel. 040 / 608 00 24  
Fax: 040 / 608 01 82  
emai: edeka.radtke.nord@edeka.de

**Hauslieferung**

Montag – Samstag: 7<sup>30</sup> – 21 Uhr

**LOTTO**

Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter [www.edeka.de](http://www.edeka.de)

## NEU: ONLINESHOP

Druckerei mit persönlicher Beratung vor Ort  
Druckservice und Copyshop

- Geschäftsdrucke für Industrie und Handel
- Privatdrucksachen
- Einladungen: Hochzeit, Geburt, Jubiläum...
- Broschüren, Magazine, Digitaldruck, Flyer, Tassen, Layout- und Satzstellung nach Ihren Wünschen und viele weitere Dienstleistungen

Druckerei Krüper & Co. GmbH  
Stadtbahnstraße 30  
22393 Hamburg  
Tel. (040) 600 95 070  
Fax (040) 600 95 075  
mail@krueperdruck.de

Onlienshop: Lieferung innerhalb 24 Std. möglich

[www.krueperdruck.de](http://www.krueperdruck.de)

Dr. Max Dressler *Acupuncture*

Ito-Thermie

Jap. Kräuterwärme  
für die ganze Familie  
Naturheilzentrum Bergstedt  
Bergstedter Markt 1  
22395 Hamburg  
040 6080224  
mail@maxdressler.de

[www.ito-thermie.de](http://www.ito-thermie.de)

Möchten auch Sie in einer der nächsten Ausgaben eine Anzeige schalten?

Schicken Sie Ihre Anfrage gern an [ines\\_janas@hamburg.de](mailto:ines_janas@hamburg.de)

Ich sende Ihnen gern aktuelle Angebote zu.

BESTATTUNGEN

Poppenbüttel

Ohlendieck 10  
22399 Hamburg    Telefon 040 - 602 23 81

info@bestattungen-eggers.de  
[www.bestattungen-eggers.de](http://www.bestattungen-eggers.de)

- ### Apotheken-Notdienst
- A3 Moorhof-Apotheke**  
 Poppenbütteler Hauptstraße 11  
 Tel. 60 67 93 33
  - C3 Tannenhof-Apotheke**  
 Tannenhof 56  
 Tel. 608 01 88
  - D3 Bergstedter Markt-Apotheke**  
 Bergstedter Markt 15  
 Tel. 604 64 63
  - H3 AEZ-Apotheke**  
 Heegbarg 3/Alstertal-EKZ  
 Tel. 608 74 70
  - M3 Apotheke in Duvenstedt**  
 Duvenstedter Damm 50  
 Tel. 607 08 55
  - P3 Saselbek-Apotheke**  
 Saseler Markt18  
 Tel. 601 65 75
  - X3 gesundleben Apotheke**  
 Harksheider Straße 3  
 Tel. 60 67 94 20
  - Z3 Markt-Apotheke Poppenbüttel**  
 Moorhof 11  
 Tel. 602 36 65

**Hinweis zu den Zeiten:**  
 Der Notdienst wird als **24h-Dienst** durchgeführt. **Er beginnt um 08.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.30 Uhr.**  
**Angaben ohne Gewähr**

Do	02. März	C3
Fr	03. März	D3
Di	07. März	H3
Sa	11. März	M3
Di	14. März	P3
Di	21. März	X3
Do	23. März	Z3
Fr	24. März	A3
So	26. März	C3
Mo	27. März	D3
Fr	31. März	H3
Di	04. April	M3

## Spangenberg + Schneider

### HEIZUNGSTECHNIK

Wir auch!

ÖL

GAS

HOLZ

SONNE

Zur Haidkoppel 1 · 22395 Hamburg · Tel. 040-608 30 36 · Fax. 040-608 46 51  
[www.spangenberg-schneider.de](http://www.spangenberg-schneider.de)

## Gasthaus Offen

Seit über 300 Jahren im Familienbesitz

Tel. 040 / 608 38 35

[www.Gasthaus-Offen.de](http://www.Gasthaus-Offen.de)

Lemsahler Dorfstr. 39, 22397 Hamburg, Mitt. Ruhetag

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Henry Ford

Lust auf Frühling?

## Planen aller Art

### Miete - Anfertigung - Verkauf

- Party- und Festzelte
- Lagerzelte
- Gerüstplanen + Netze
- Auffangnetze
- Kederplanen

- Leichtbauhallen
- Industriebedarf
- Verpackungsfolien
- Schrumpffolien
- Montageservice

K

**Planen + Hallen** Klaus Liersch GmbH

Oehleckerring 12    22419 Hamburg

Tel.: 040 / 53 32 88 -0    info@klplanen.de

Fax: 040 / 53 32 88 - 50    [www.klplanen.de](http://www.klplanen.de)





## Der Vorstand

Funktion	Name	Straße	Telefon
1. Vorsitzender	N. N.		
2. Vorsitzender	Dr. Max Dressler	Ödenweg 9	608 02 24
1. Schriftführerin	Regina Ellerbrock-Uppenkamp	Muusbarg 13	608 35 24
2. Schriftführerin	Tanja Gründer		Handy: 0178 36 50 366
Rechnungsführer	Carsten Diercks	Bilenbargstieg 2 geschäftlich	608 36 88 53 90 04-0
Beisitzer	Theodor Uppenkamp	Muusbarg 13	608 35 24
	Sven Calsow		Handy: 0172 37 85 537
	Hendrik Wilcke	Seebarg 19	Handy: 0151 74 65 77 82
	Sebastian Martin	Raamfeld 79	Handy: 0175 40 33 744
koopert	Hans-Jürgen von Appen	Ödenweg 75	608 39 56
	Bernd Finnern	Bilenbarg 57 a	84 50 42 00
	Heinz Feltmann	Redderbarg 39	608 09 55

**Der Vorstand trifft sich an jedem 1. Montag eines Monats im Gasthof Offen um 20 Uhr.**

## Impressum

### Herausgeber

Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.,  
Verteilung durch Postwurfsendung

### Internet

www.Heimatbund-LM.de  
email: vorstand@heimatbund-lm.de

### Redaktion

Dr. Max Dressler, Regina Ellerbrock-Uppenkamp, Tanja Gründer

### Gestaltung, Satz und Anzeigen

Ines Janas, pink Mediendesign • Treudelberg 62 h • 22397 Hamburg  
Telefon 0163 202 10 68 • mail: ines\_janas@hamburg.de  
www.pinkmediendesign.de

**Druck:** Druckerei Krüper & Co. GmbH • www.krueperdruck.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss der nächsten Ausgabe: 1. Mai 2023**



## Beitrittserklärung

An den Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V. Ödenweg 75, 22397 Hamburg

Zum \_\_\_\_\_ trete ich / treten wir in den Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V. ein.

Ich/wir zahle/n einen jährlichen Beitrag von \_\_\_\_\_ € (Mindestbeitrag 7,00 €, Ehepaare/Paare zusammen 11,00 €)  
auf eines der nachstehenden Konten ein (Jahreszahlung erbeten).

### Hypovereinsbank

IBAN: DE12 200 300 00 0006102370  
Bic: HYVEDEMM300

### Postbank Hamburg

IBAN: DE64 2001 0020 0308 1862 05  
Bic: PBNKDEFF

### Kontobezeichnung:

Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.

Mein Beitritt zum Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt darf mit Vornamen, Nachnamen im Magazin des Heimatbundes veröffentlicht werden.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

email: \_\_\_\_\_

Unterschrift/en: \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**Datenschutzhinweis:** Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in der Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssysteme des Vereins gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, ggf. auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

## Anzeigen-Preisliste

Gültig ab Dezember 2012

### Auflage

Das Magazin des Heimatbundes Lemsahl-Mellingstedt e.V. erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 3.000 Heften, die durch Postwurfsendung an die Haushalte des Verbreitungsgebietes und die Mitglieder des Heimatbundes Lemsahl-Mellingstedt verteilt werden bzw. in Geschäften und öffentlichen Gebäuden der Stadt teils ausliegen oder als Belegexemplare dienen.

### Anzeigen- und Redaktionsschluss

1. Februar / 1. Mai / 1. August / 1. November

### Erscheinungstermine

ca. 4 Wochen nach Redaktionsschluss

### Format

DIN A4, 210 x 297 mm  
Satzspiegel: 182 x 266 mm  
Spaltenbreite im Heft-Innenteil 58 mm; auf den Umschlagseiten vorgegebene Formate  
ø 12 Seiten + Umschlag

### Innenseiten

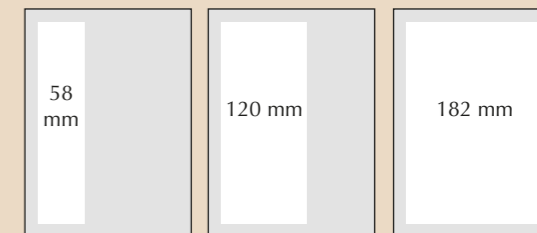
Die Preise werden pro Millimeter berechnet

1-spaltig	1,20 € / mm
2-spaltig	2,40 € / mm
3-spaltig	3,60 € / mm
Ab 3-spaltig und mind. 130 mm Höhe	3,00 € / mm

Mindestgröße: 1-spaltig / 40 mm Höhe

**Beispiel-Rechnung: AZ-Breite 120 mm x 40 mm Höhe**

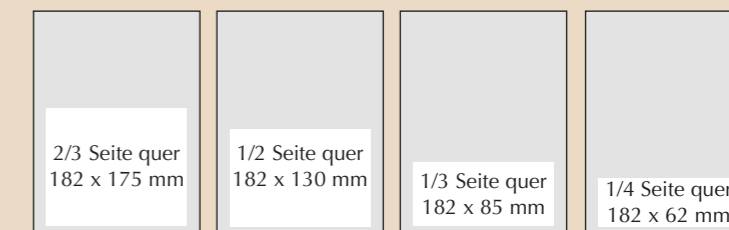
-> **2,40 € x 40 mm = 96,00 € netto**



### Innenseiten / feste Anzeigenformate

(3-spaltig)

1/1 Seite Satzspiegel	750,00 €
2/3 Seite quer	500,00 €
1/2 Seite quer	390,00 €
1/3 Seite quer	300,00 €
1/4 Seite quer	220,00 €



**Rabatte** auf den Netto-Grundpreis, bei Verwendung der gleichen Anzeigengröße innerhalb eines Jahres:

2x = 3%, 3x = 5%, 4x = 10%

**Farben** Das Magazin des Heimatbundes Lemsahl-Mellingstedt wird komplett 4-farbig gedruckt; alle Preisangaben beziehen sich auf Farb- und Schwarz/Weiß-Anzeigen

**Beilagen** auf Anfrage

**Preisangaben** zuzüglich aktueller MwSt. / zahlbar innerhalb von 7 Tagen

**Möchten auch Sie in einer der nächsten Ausgaben eine Anzeige schalten?**

**Bei Interesse melden Sie sich gern bei Ines Janas, email: ines\_janas@hamburg.de**





Luftaufnahme vom Steigenberger Hotel Treudelberg

Foto: Steigenberger Treudelberg



Drohnen-Luftaufnahme der Mellingburger Schleuse

Foto: Niclas Janas